# Wiesbadener Taqbla

Ericheint in zwei Ansgaben. Bezugs-Breid: 56 Bfennig monatiich für beibe Ausgaben gujammen. Der Bezug tann jeberzeit be-gannen werben.

Berlag: Langgaffe 27.

14,000 Abonnenten.

Anzeigen - Annahme für bie Abend. Ausgabe bis 11 Uhr Bormitogs, für bie Borgen. Antsgabe bis 3 Uhr Radmittags. machter beine Gewähr übernommen, jedoch nach Röglichfeit Sorge getragen.

Bur bie Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur

Begirte-Fernfprecher Mo. 52.

Samftag, den 27. gebruar.

Begirte-Gernfpreder Ro. 52.

1897.

### Abend-Ausgabe.

(Radbrud verboten.)

#### Friedensblokaden.

#### Dentider Beidetag.

Gnahrend seinden geiban worden. Abh erd bei griechtiche Küfte immer mehr für dies Weamten geiban worden. Abh grich.

Griechtses. — Bertiner Karnedal. — Der Kampf um den Kochtses.

Wie die Zeiten sich des dändern und wir mit ihnen — Wie der Frequing und Sewegung in Berlin und in gung Deutschland Anfangs der Zoer Zahre während der prechtigen Kreite und Klangen de den Anfands der Forgen zu, wie sammelte man sür sie Merchen, wie sie Der Ruhm des Fürsten Phisantiven Mund zu Mund, mit welger Begeisterung wurden Wilhelm Multers Griechenlieder gesungent Schss die hie habeite Kreite und Klangen für die Westen ihre des Kirchenungen für die kien Verlagen. Wie kann die in der Klangen der Klangen der Klangen her Klangen der Klang

versitess die Ivangsverliegerungsvorloge. Nachte Siguing Romlag, ben 8. Blärs. Tagesordnung noch nicht fesgelett.

Zieffte deutsch empfand und auf das Engste mit deutscher Bissenschaft und Litteatur vertraut war; viele Jahre hindurch vertral er sein Baterland als Gesandter am hiesigen Hose, und mit Hrenden erinnert sich der Schreiber Dieles mehrschen geselstigen Ausmentreffens mit dem kleinen, ledhaften Heter, dessen Augen über der scharfgedogenen Ablernase so sing und gittig bligten und der fo deredt, mit dichterischem Feuer, zu erzällen wuste; eite sich sich zugen schlernase so sie eine Kalen under eite schles von Albernase so der den eine Schles nacht der schles von Albern; so ist ihm de Entistassignen erfalt werden, der Akropolis von Albern; so ist ihm de Entistassignen erfant gedieden, das Deutschland, nelches er so aufrichtig verehrt, gegen sein heißgesliebtes Batersand, sint bessen Größe er von Jugend an gestampt und gerungen, Bartel ergriffen.

Mährend auf Kreta eine gar ernste Ausst erzigend und genen was man hier so der Allem in der letzten Aoche, weiche den sich der in der Havens Sauten der Festen Abche, weiche den sich Festen aus der Allem in der letzten Abche, weiche den sich in der Kroll. Letzterer erfreut sich seit mehreren Jahren der Kroll. Letzterer erfreut sich seit mehreren Jahren der Havens Sauten der Allen in der karen der klum im Jahre den engen gesellschaftlichen Jung deutschen und so recht von Serzen lustig und vergungt sein wollen, wohldershanden noch immer in den "gehörigen Grenzen". Es ist ganz erstannlich, vie Siele im Laufe des Krednar ihr Talent zum Jodeln, zum Schlichmäten mit Belieden wund erkenden, zum Serzenlusst und Seinden mit Gelichen der inder aus der der oder der sonzig Mart zum Zeihen eines "echten" bahrischen der troler Kostinns erwährlichen. Und nachdem man sich mit allerdand Schlicken

Die Margarinetommilfton bielt am Donnerftag Aben Die Margareinersommitziern wie bei bei der Gebeintrate b. Buchta machte Mittheling über die im Meichszeigundbeitsamt mit den neum Judahlof angeliedten Aefluche. Das Enisten mit den neum Judahlof angeliedten Aefluche. Das Enistens der Wargartine fet der einem Jufah von 2 Einem zu 100 Kilogramm ein der Auster ähnliches. Bolle man das Mittel aussindiger, der mitteb alle Margarine ein nungnischeren fett. Darbeit der Margarine ein ungnischeren fett. Darbeit der Margarine ein michafdicht der Margarine ein nicht gefort, es ie überdaupt ausz michafdich. Das Wittel werde aus dereits zur Harbaupt auszum nichafdich. Das Wittel werde aus der eine kannen der Mittel werde aus der Einen der Angarine wolf zu wohl zum Kochen und Backen vermendbat. Das Kittel werde aus der Seichichte gewonnen. Es seien nunfangreiche Eringe mit Ehrern angeftellt worden und habe sich teinerlei unangenehme Wirlung gezeigt.

#### Brenfischer Landtag.

Brenhischer Landtag.

Berlin, 20. Februar.

Anf Autrag der Verdipfriftungs-Fommisson wird die Wahl des Abe. Bolesteiter (4. Rohlfreie Danig) für ungülig ertlächt. Berudungs des Verscht über meiter Kanstidung der ungülig ertlächt. Berudungs-Geleges. Danigd wird die ünnhaufen der Elemander der Gelegentungs-Geleges. Danigd wird die ünnhaufen der Elemander und zeiteren der den der Stant zu der rettagenätigen Berte bewehrt. Bereiche den der Stant zu der vertragenätigen Berte bewehrt. Bereiche der Gelegentungsber und zehngenigen Berte bewehrt. Bereicht den der Stant zu den der flegentung und Keinbering ab der Gelegentungsber geste kannt und der vertragenätigen Berte bewehrt. Bereicht in der Gelegentungsbetrieße die Anzierung des Keinderung der Gelegentung und Keinderung und Edyschalig in Bereicht des Anziertschaften und Anziert ab der Genetichten und Keinder auf gelegen der Genetichten und Anziert Beitre in welche des Geneticheumisten werden beitre der Geneticheumistigen ihreiten und die Genetichten und die Freifinnisse Bereinigung für die Berloge einstehen der Stantigen der Geneticheumistigen ihreiberlei und die des Alleicht fich die zweite Bereinigung für die Berloge einstehen. Die Genetichten und die Freifinnisse Bereinigung für die Berloge einstehen der Stantigen der Geneticheumistigen ihreiberleis-Ginte An. Die Kinnelden und die Freifinnisse Bereinigung für die Berloge ein der Anzeichte der Geneticheumistigen ihreiberleis-Ginte Entschaft und der Gelegentung eine der Genetichen der Genetichen der Gelegentung der Gelegentung der Gelegentung und der Gelegentung der Gelegentung und der Gelegentung und der Gelegentung und der Gelegentung der Gelegentung der Gelegentung der Gelegentung und der Gelegentung der er die Gereichte Gelegentung der er die Ge Wbgeordnetenhaus.

aufgelöß hätten. Er würde es bedauern, icon in Anerkennung der Entwicklung, an Stelle der Kollogien als Erntrolbertretung die Rand-wirtbichaftekammern zu iehen. Jedenfalls werde aber auch die aller-phofie Erlet und das Einatekunikertum ein gevichtiges Wort dabei mithrechen. (Beifall.) — Morgen Fortfetung.

#### Deutsches Reich.

\* gof- und Versenal-Nachrichten. Bring Georg bon Bren ben leibet feit einiger Zeit wieber an verftärfteu rheumatischen. Schnerzen und wird fich bennächt auf langere Zeit zur Aur nach Westen begeben.

\* Gertin, 27. Februar. Der brandenburgische Bravingial-Sanbtag dar gester einstimmig beidloffen, Kaffer Wilhelm L. ein Denf mal zu errichten.

Serting I. Je. gederner. Der Verlandungende produgen.
Zandbag dat geltern einfimmig deschoffen, Kaifer Bildem L. ein Denf mal zu errichten.

Gin mal zu errichten.

Gin Exinkfpruch vos Kaifero. Das geürige Dimer des Produgen den der Kaifer des Brodinstalsen den Benden der Geschoffen der Sechesto den der Geschoffen der Sechesto den dickenden. Der Kaifer foh weicher d. Levelsob den Geschoffen der der Geschoffen der Geschoffen der Geschoffen der der Geschoffen der Geschoffen der Geschoffen der Geschoffen der der Geschoffen der Ge

#### Ansland.

urenget.

\* Griechenland. Die Civillike des Adnigs Georg von Griechenland. Es durite nicht allgemein befaunt fein, daß Angland, Kranfreid und Rusland jähelich 4000 Plund Sterling um Givillich des College den Griechenand betrongen. Diefe Jahlung ift, nach der "B. "F., feit 1963, 100 die Civiliste des Königs feitzesetzt und der "B. "B.", feit 1963, 100 die Civiliste des Königs feitzesetzt der Bönig eine Civillise von 1,825,000 Drachmen.

" Afrika. Der Scheich bes Stammes ber Uled Freibi vom Magagun wurde mit feiner gangen Frmille in feinem Balaft ere m ordert. Es fall ein Rachaft Seitens der feiner Berwaltung unterfiehenden Bewölkerung vorliegen.

#### Aus gunft und Jeben.

Aus Junft und Leben.

\*Aönigliche Zchaufpiele. (Wochen-Spielentwurf. Sonntag, den Z. Fedruar, Rounement R. S. Berftellung: "Die Jüdlin". Čekaar: der Kenart den Gelt. Anfang Tud. Eren. G. Musing 6/4 libt. Rontag, den 1. Auf. Rounement A. S. Borftellung: "Die Steitungseit". Belle. Anfang 7 libr. Vienstage der A. G. Musing 6/4 libr. Rontag, den 1. Auf. Ronnement A. Bortellung. Anfang den A. dei anfandebeuem Abonnement (Anfang 3 libr Adontitags: "Mag und Wortig". Bellet. Abonnement (A. Sonfellung, Anfang 7 libr. Deinstellung. Anfang 7 libr. Dienstellung. Anfang 7 libr. Deinstellung. Anfang 7 libr. Den A. Abonnement A. S. Sorftellung: "Die wilde den 3, shoonsement D. Schrieblung: "Der bei den A. Rounement A. S. Sorftellung: "Die wilde Jagd". Allauna 7 libr. Hecting, den 5, Abonnement B. S. Sorftellung, and chinabet: "Haros Hohe, den den der hier de

Danbeadtonwies-Kollegiums sei beabstätigt, da eine Neibe Geutralereine, aus deren Wiglisteren die Kollegien theilmeise bestehen, stoden und Pfissen eine Ballfarte besorgt hat, geht's los in das Bergusigen, dem alten Spruche solgender "Wenn der Neucht nicht weiß, was er soll, so wandle er zu Kross". Aur das die meisten Menschen hier wissen, was sie wollen Judde und Judde und nicht weiß, was er soll, so wandle er zu Kross". Aur das die mollen Judde und Judde und Judde niene stehen Menschen auf die Kisse treten, diese und zugen sienes schwarze "Dearnds" plässich unwarmen, Jeden mit zugen den nie einem prachtsoll echten "Joddrich und warmen "Soden mit "Dua" anreden, unwermuthet einem in die Ohren gellen mit einem prachtsoll echten "Joddrichpisse" und sindigen der Wilfeln wordt des die der "Voldrichpisse" und herten und wer das auch in diem Fosse Kinst, der wird her die Anderschaften der Kinstellen der Andower seiner Bedale wie der Rechassenstell mit den Westen die nicht und sie dander in der Kinstellen der Stellen der Stellen der in der Stellen der Kurzen eine der Hobenswertssellen privaten Ermalbeiten Auf der Neuen-Gallerte, jenen schalten der Stellen und der St

gestellt worden, überall erhoben sich zierliche Buben und Ber-faufsflände, in denen zeizende Spres-Aichenerinnen in der Kleid-samen holländlichen Tracht allerhand hübsige Kladigkeiten und eitholländliche Erquidungen bardoten, und felbst an einem Tanzplag festle es nicht. Weer wer tam da wohl zum Tanzen! Denn nur getächen und gestospen sonnte man, nachbem man über eine Stunde gebraucht, sich den klurtit au erringen, vorwärts gelangen, und stat der erhossterlich lichtbaren Eindrichte erhielt Mancher nur recht sübsbarel So orkfills die Sache an sich orwandt war, so solektin waren

au erringen, vorwärts gelangen, und statt der erhössten sichtbaren Eindricke erhielt Mancher nur recht sühldarel So gefällig die Sache an sich gemacht war, so salere Werengements getrossen.

In dieser letten Woche konnte man wirklich das Wort eines alten Beckliners dewahischelet sinden, der einmal gefragt wurde, warum er denn nie verreise. "Warum?" weinte er erstantt, zet is so alsens in Berlin, is bleibe hier!" Alpensest, hollandische Kirmeß und — Nordpol, mas will man mehr? Nach dem Nordpol oder doch so nahe run sichte und die Uran sichte und die Uran sichte und die Uran ich mitels eines sensigen ausgestatteten, sehr interessanten Bortrags von Dr. Wild. Mehrer, dem der Arabeilen Leiter des vollsossämischen lieheruchmens. "Des Kamps um den Nordpol" beitelt sich dies neueste und, sagen wir es gleich, beste Borsührung der "Urania", die uns in siedzich Seinem und densolvien meisterbassen setzten Bildern mit den Wundern und Schrecken der geheinnissossen Witsplieder weit mehr den Krenslicher Weise ist eingehend hierbei der zweiten dentschen Nordpol-Expedition und der ölterreichisch und gestätzten. Mitsplieder weit mehr die Fruchischer weit mehr die Fruchischer und Seschren und bestätzten.

Mus unserem Theaterleben ist der vollen Erfolg des vierastigen Schaussiels: "Der Ghmnassabit im Berliner Eustine Schaussiels: "Der Ghmnassabit im Berliner

merben, jodali and aus dietem Grunde bem Kongert, dessen Aufrikein urcht pableicher Belach zu mänichen ist. Maheres demnacht im
Mageigentheil diese Staties.

\*\*\*\* Liastaulister Aunstvertu. Küb Alberes demnacht im
Mageigentheil diese Staties.

\*\*\*\* Liastaulister Aunstvertu. Küb Alberes demnacht im
Mageigentheil diese Staties.

\*\*\*\* Liastaulister Aunstvertu. Küb Alberes demnacht im
Mageigentheil diese Staties.

\*\*\*\* Liastaulister Aunstvertu. Küb Alberes demnacht
de und ah gieren locken die Kubikulung des Kunkverius, Twett,
die nus die Kedentung diese großen Kaninenalers sogleich in dos
rächtge Lies Aus der Grund des Manikumalers sogleich in des
rächtge Lies füllen. Ess in erstaunalers sogleich in des
rechtet, die tolle Bemegung der emdaten Selfermössen im Blibe
entlich zu machen, den Sturm und bem Berre in kliner
gaugen Großentieler zu zeigen und Latit und Kaller in
wunderter zu einander zu finmen. Eine andere Seite
teines erochenschendem Gemiss zeigt er in der reigenben Darbeiteung eines beläubilden Derfolgen und lauertläubilden Nächten und
bestellichen ermaert. Se ist ein Gemaß, gesematrig die Masfiellung zu beluchen, welche durch wei Lusterbilder, dennach dies
Berreböllt oden weiter Burjedungsder erhigtel. Aus anschellt
Bon Und von der Etwaisdungsdoßte erhigt. Aus ausgeschellt
Bon Und des weiter Ausgebungsdoßte erhigt. Aus ausgeschellt
Bon Und der der Kungelungsdoßte erhigt. Aus ausgeschellt
Bon Und der der Kungelungsdoßte erhigt. Aus ausgeschellt
Bon Und der der Beiterberbur Damploser", Laubungskrüßte im
Becken bei Diende", Schebenfer bei Antwerpen (Abendownerung)

Mariaferte des Dünde der angelungen Schemen Ausgenachen

Beredicht den Gemen der Schule interestiet in Aus Borzspunde bei Bredigen im douglanden eine Ausbichert. Aus Borzspunde bei Bredigen im der Bereit und der Schule interestiet zu fehren Gemen

Ed und Derende", Schebenfer Bestweitung und erhem Bestweit Beredicht der Derende", Schebenfer bei Antwerpen (Abendownerung)

Mariaferte bei Dünde der Gehule interestiet in Aus Borzspunde bei Berri

#### Sonigliche Schauspiele.

Freitag, ben 26. Februart "Der Erandadent". Große Oper in 4 Alfen von E. Berd.
Of geht nicht, geht geht nicht — Er geht! wenn er fich nicht noch andere beftunt: nämlich unter beliebter Ernor Buffe Gießen. Ohne Iveifel wäre fein Scheben ein großer Berlag lite die tonigliche Budine. Gliebens "Tamino", "Belmante", Offinder" – Kollen, bei denne in erfeter Reihe auf Reinheit des Gedangfills aufommt, sind Kunstleiftungen, wie sie heute auf Sekenuftits aufommt, sind Kunstleiftungen, wie sie heute auf Bedeutichen Derrebühne vonrighten nicht alltäglich inde im anderen Rollen, die feiner Eigenart mitder entspechen, würde der Schaper bleilleicht eher zu erleben fein: 5 B. als "Manrico". In

# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Ho. 98. Abend-Ausgabe.

Jamftag, den 27. februar.

45. Jahrgang. 1897.

Das Individuum ift nur ein Atom. Es wird geboren, ist und fliedt. Pringipien aber leben ewig. Wm. J. Brhan.

(11. Fortfegung.)

(Radbrud verboten.)

#### Der Bangierbahnhof.

Roman bon Befene Boblau.

Ber Bangierbalnhof.

Soman von Selene 388fan.

Bisher hatte nur die Frijche der Jugend auf ihn gewirkt.

Aber hier — ja, die Jugend liefte er auch hier; aber dieser jach die Jugend liefte er auch hier; aber dieser dien die Leichte Hille von etwas ihm lindesanntem zu sein, das hier für ihn zum ersten Mal wieder Anderschie deutschiede.

Ja, zum ersten Mal. Bisher waren für ihn alle Weiber Körter mit etwas derz gewesen, mit so viel Herz, als serade nothwendig — und dies Herz war ihm als etwas unsäglich Langweitiges erschienen. Und nur das zung junge Beib war für ihn Beib; wo er diese Jugend nicht mehr untag, war sin ihn auch das Weiber antraf, war sin ihn auch das Weib nicht mehr vordanden, etwas Anderes war an dessen Stelle getreten, etwas Unterschiedes. Seine Mutter hatte er geliecht, weil sie eben seine Mutter war. Annele war ihm lich, weil sie eben seine Mutter war. Annele war sim lich, weil sie au ihm gehörte. Ein fremdes Wolf waren sie ihm Alle gewesen, eine unter ihm siehene Menschand gottlod nichts anging, von dem est sich der Beele au machen liebte, and ie er selbst nicht recht glaubte. Und das Jdeal, das er sich selbst gemocht hatte, vroofte er Allen auf, mit denen er in Berührung kam. Auch siere die Olly wollte er es versuchen, aber er wusste nicht recht glaubte. Und das Raddene hatte er sich biefen Abend anders vorgestellt. Das Nadden hatte nur Augen süre das um sie her vorzing, und er hätten darben danbers vorgestellt. Das Nadden hatte nur Augen süre das um sie er vorzing, und er hätten ihm som eine kiecht getabe vor Annele gern zeigen wollen. Das Dath sie für getabe vor Annele gern zeigen wollen. Das Dath sie mit wei zeigentlich die Gelegenheit, seinem freundlichen Verhällning zu ihr eine etwas andere Nichtung ungehen, eine Richtung, die er sehnelmet nur wügen geden, eine Richtung, die er sehnelmet er Richtung und er er wie Kliebung und er eine Weiber und gestellteren.

Anne Keiser den kille an Sie, Herr Gastelmeier. Bethinung in der dassen sie Klieben derziehderten.

Anne wer der der Gastelmeter ges

Funten fpriffen, die ihm bas herz fur einen Augenblid erleichterten. Frühren Sie uns in die Centralfale. 3ch muß bas auch feben."

"Higten Die ins it die Gentraline. John das ons ach sehen."
Da war es ihm aber, als habe er einen Sollog ins Gelfich bekommen. Das hatte sein Ibeal, das er sich vom Beibe gemacht hatte, nie gesagt. Sein Ideal hätte überhandt nichts davon gewußt, daß Centralsale gristiren, wenigstens von jenen Faschingsdallen hätte es nichts gewußt, und hätte es eiwes gewußt, so datte es dies dach nie und nimmermehr einem männlichen Wesen eingestanden. Aber Olly klummerte sich um sein Ideal, wie es schien, nicht im Geringsten. "Kommen Sie," sagte sie eistelz. "Rein, Fräulein Olly, das geht nicht," autwortete er, nachdem er sich von seinem Schred erholt hatte, "und ich muß mich wundern, wie Sie sübersampt auf die Ideamen." Er sehte eine gewissermaßen väterlich würdige Wiene auf.

Sie find etwas begriffsstudig, mein Herr!" sagte Olly tomisch und ungedutdig. "Ich möchte wissen, wie oft ich es Ihnen erklären muß."

"Ach fo," melnte Gastelmeier, ber bie Ranftlerschaft Offins immer vergaß; bag ein Weib noch etwas Anberes

als Weib sein könnte, war ihm noch zu neu. Diesmal sach er es, wochte es nun sein, wie es wolke, für seine Pflick nun. Ollus Bunsch nicht zu erfüllen. Das war ja überhaupt tein Wunsch, ber zu berücklichtigen ware. Ins Seschich hätte er sich schlagen missen, wenn er ein junges, unchalbiges Madden aus anständiger Familie zu einem solchen Ball hätte führen wollen, er, Gastelweier! Aber bleibe einer seiner Würbe tren, der in einen Strubel gerissen ihr, und so ein echter, rechter Liebessitzubel ist in bieser Beziehung gefährlicher als irgend ein Sturm oder Wasserwiede.

Im Lauf einer halben Stunde besonden sie sich alle.

ober Wasserwirbel.
Im Lauf einer halben Stunde befanden sie sich alle brei einmnithig miteinander auf dem Weg nach den Gentralfalen. Die Madden hatten Barvhen und Kapuhen wieder aufgesetzt, — den Aussichlag zu diesem Entschluß hatte Annele gegeben, Gastelmeiers gutes, einsaches Annele. "Gehen wir doch," hatte ste gefagt, wenn sie es will, weshalb denn nicht wenn sie zu ihrer Molerel braucht 3ch kann mich anders ausdeitäch," suhr sie erwing iet die fie auch nicht anbers ausdeitäch," suhr sie ruhig und bedächtig fort, wenn ich eine Kuh malen tonnte, würde ich sie auch nicht wöhrend der Stuff malen tonnte, würde ich sie auch nicht wöhrend der Stuff mehren genen, sower sagte Gastelmeier, "die Weiber halten immer zu einander."
"Bas anders wie im Luiwold wird's ja doch wohl auch

wenn tie auf der Weldenter, "die Weiber halten immer zu einander."
"Bas anders wie im Luitpold wird's ja doch wohl auch nicht sein," sagte sie. Rechte Kälber sind's. Jedes macht seine Gerünge. Ein dissel, Freiheit — dann ist's bei Menlich und Riefe das Gleiche."
Olly und Annert sanden sich ganz gut zu einander. Und Annert war tayfer. Gerode weil Olly es war, durch die ihr sich engeschaft, gerade deshald mußte sie der kinet zu die eine Geschaft mußte sie der kinet zu Gestehen. "Ich das nur, und Sie auch, Frankein Olly."
Die ganze Treppe entlang standen trübselig alte verdorte Tannen, die hatten schon den ganze Wieter als Schmung gedient, und verloren jeht bet draumen Radeln. In den Korriboren, wo die Menlichen ein an den Zweigen worden. Zwischen bei hatten schon den ganzen Winter als Schmung gedient, und verloren jeht de bet dannen Radeln. In den Korriboren, wo die Menlichen ein an den Zweigen worden. Zwischen waren die troderen Baume zu Besen geworden. Zwischen dies met einden Festischmund bie Menschen genach die konten werden zu Besen geworden. Zwischen dies met eine den den Franzen, lanter unge Franzen in mellt schwarze, eleganten Richern mit blohen Armen und Schultern. Fast alle hatten ihr schwarzeitenes Lärvischen vor und eine sonderbare kapunganhafte Kopsbeckelung. Unster der den Gestelmeier sest. "Richt Du, nimmt wir's net übet, wenn ich mich seit halt?" sagte sie santen Alled ein und erke, nur Gastelmeier nicht, der benuntussigt und erregt nit seinen beiden Schulderen under den verwärts strede.

"Mot der wen der der der den Schulder und der und den wender angeschlen wöre, nur Gastelmeier nicht, der benuntussigt und erregt nit seinen beiden Schulder enthat, Ennet worderts strede.

"Mis Ihr wollt wirklich?" fragte er noch einmal. Unnete antwortete nicht, aber Olly sagte ruhig und betimmt: "Sa."

Zeht traten sie ein. Es war gerade Tauspause und bie Baare giugen, wie auf jedem anderen Ball, in langem Jug

Annele antwortete nicht, aber Ollh sagte ruhig und bestimmt: "Za."
Zett traten sie ein. Es war gerade Tanzpause und die Baare gingen, wie auf jedem anderen Boll, in langem Aug burch den Saal und plauberten. Anch sier woren die Bande mit hohen, berdorrten, zum Theil tahlen Tannen jämmerlich verunziert. Annele siest Goselimeter weniger fest. Es war so wie überall, sogar in Obersborf im großen Wirthssaal; wenn sie da im Winter ein paar Mal tangen ließen, war's auch nicht anders. Die Frauenzimmer sier hingen sich zwar eiwas sehr zuthunlich den Herren an den Arm; das hatten sie im "Luitpold" anch gethan. Ive Toilette war freillich anders wie der honoratioren, damm in Obersborf. Wie sinnen Alles sog und fand, welche Grazie, welche Bornehmbeit ober doch so eingen von Achniliches wie Bornehmbeit Anna mußte einigen von

ihnen ganz bewundernd nachtliden. Andere sahen wieder unerfreulich aus, in sumpigen, turzgeschürzten Maskenkleidern. Alle der varen ganz zuhig mit einander gegangen. Jeht sam ihnen ein armseliger Bürgersmann entgegen, ein frant und versommen aussehender Mensch, ein Handwerfer im Sonntagsstaat; der ging auf Olly zu, hob ihr den Schleier vom Laktochen und wollte ihr einen dirren Tannenzweig, den er zwischen num wollte ihr einen dirren Tannenzweig, den er zwischen den Kingern hielt, in den Mundschen: "Da friß," sagte er. Gestelmeier rif das Madhen näher an sich, "Gelt, das magst net!" rief der armselige Mensch und wollte der Zachen plagen. "Krauchen S denn alse zweiß Lergunnen S mit net den Asfert?"

Sastelmeier zog seine beiden Mädigen mit sich. Da degann die Musst einen Kolzer, nud der Tanz ging los. Die Baare schwiegen sich zeichen bier," sagte Annele. "Bolt Ihr eines kruste fragte Gostelmeier. "Bit das ein wüstes Teiden dier," sagte Annele. "Bolt Ihr eines kruste, "Dier nicht um die Welt," erwiderte sie. "Sie auch nicht?"

nicht?"

Olly schütelte ben Kopf. Sie hatte nicht Zeit zum Antworten, sie schaute angestrengt, sprach nichts und sah nur — ganz versunken.

Bevor eine Quadrille begann, standen sie alle drei in einer ziemlich fitien sie, bie aber bald von allerlei Barchen siderschammt war, daß sie sich in der größten Enge befanden. Olly hatte für einen Augendlich Gastelmieres Arm losgestassen. Das hatte ein sehr erhister herr, dem der Cylinder fast im Raden faß, benütt, sie mit affectitter Hossischsteit und einem lächerlich tiesen Budling zum Tanz zu holen.

"Mignon," sagte er, wie zu einer Nate, und auch er versuchte das Schleierchen über Ollys Lippen zu lusten. Da legte Olly ben Arm in ben seinen und ließ sich zum Tanz

"Mignon," lagie et, wie zie eine Ause, in dach erfuchte das Schleierchen über Ollys Lippen zu lüsten. Da legte Olly den Arm in den seinen und ließ sich zum Tanz führen.

Amele hatte es früher als Gastelmeier gesehen und siese einen kleinen Schredenslaut aus.

"It das die sower?" fragte der Here und warf Annele eine Kußhand zu — zum Trost gewissenachen.

Er hatte ausgeworsten Lippen, glänzend draume Knopfaugen, und war sehr echanssiel. Er führte Olly an ihren Piat und der eine Anglichen der Weltzel und der eine Art und zuser.

Bar der Walzer schou zärklicher Natur gewesen, so war es die Onadrille erst recht. Die Pärchen drücken und füßten sich untereinander, daß est nur so eine Art hatte, und in die neußen Schultern und Arme wurde gefussen, daß die rothen Male zu sehen waren.

Olly gegenüber diß ein junges Ding mit den glänzend weißen Berlenzähnden ihren Tänzer in die stelte Wange — Olly schittelte sich vor Stel.

"Rühren Sie mich nicht an," stüsterte sie ihrem Tänzer empört zu, als auch er Miene machte, vertraulich zu werden, und "rühren Sie mich nicht an," stüsterte sie wild werden, und "rühren Sie mich nicht an," stüsterte sie wild und zornig wieder und weider.

Das schien den seinen Herrn ausgerobentlich zu amästren, er that wenigssens so, dehandelte seine Dame mit affeltiret Bestigkeit und hochachtung. Alm den Kusstellen Weisegungen, hörte das Johlen und Ausfreichen; zuleht zu sie sind mehr kern unter Mennele. Und Olly jah die erhibten Bewogungen, hörte das Johlen und Ausfreichen; zuleht zu sie sein unglaubliche Imwandbung, es war ihr, als sei sie lie nicht mehr unter Menschen, sondern unter einer Horbe wilder, wütscher Affen.

Kaum war sie frei, so bahnte sie sich den das gemeter und verste sied.

Kaum war sie frei, so bahnte sie sich sied sund, war bessen zu eine Kusdrud an.

"Hat er Sie geführt Er flos bahnte sie sich sied sund, war bessen zu eines gestigt, sosses Gesicht sah und er sah sie mit einem farren Ausdrud an.

"Hat er Sie geführt er slest in Keantreich im Bedartete den Kopf.

(Forifenung folgt.)

#### Dom Büchertifd.

naturgemäße Weise gogen basselbe anzugeben und wenn mögli feine Gefundbeit wiederzuerlangen. Das Buch wird ihm sederz ein gefreuer Rachgeber, ein freundlicher Lehrer, ein wohlmeinend und aufrichtiger Freund sein.

und auftichtiger Freund sein.

\*\* Liebeswerben. Roman von Gertrud Frante.
Schievelbein. Bris Ml. 5.—. (H. Houtane & Co., Verlin W.)
Die durch ihre in Homilienblättern und Lageszeitungen veröffend ischen Erfeiten bereits in weiten Arelfen befannt geworden Berfosferin läht ihrem erfolgreichen, i. 3t. auch im Biesbadener Aaghalt "erfospienenen Homann, finnir mit Gamil'igt das vorliegende, durch intereffente pfischologische Probleme befonders ausgestähnen Berfosferin, das zweisches ein großes Aublitum linden wird. Der Roman ift durchaus eigenartig in der Erfindung und sein erfospient in der Erfindung und sein erfospien in der Erfindung und sein einereffente höchst originell gezeichnete Mädenengestalt, die von Anfang an die Theilmahme des Teiers fessel und des gestellte Galie der erfospienen Schiedung erhölt.

Ellie Bollo, die areise nuremählige Anfaltelleine der

# Amtliche Anzeigen 🗷

Bekanntmachung,
betreffend das Minsterungsgeichaft pro 1897.
Das diesjärige Angerungsgeichaft im Etadeffeeife
Wieddagen findet am 1, 2, 3, 4, 5, 6, 8, und 9, Mārş siat und 3, und fommen am 1, Mārş die 1875 und festher Geovernen,
erstere die einschließich der Aufthaben 2, am 3, Mārş die 1876
Gedorenen die einschließich des Auchstaden K., am 4, Mārş die 1876 Gedorenen die einschließich des Auchstaden K., am 4, Mārş die 1876 Gedorenen die einschließich des Machtaden K., am 4, Mārş die 1876 Gedorenen die einschließich des Buchtaden L. die int. Z., am 5, Mārş die 1876 Gedorenen die einschließich des Buchtadens M. am 4, Mārş die 1876 Gedorenen die einschließich des Buchtadens M.
am 9, Mārş siede die Sadreaugs 1877 zur Borstellung.
Am 9, Mārş siede die Sadreaugs 1877 zur Borstellung.
Am 9, Mārş siede die Sadreaugs 1877 zur Borstellung.
Am 9, Mārş siede die Sadreaugs 1877 zur Borstellung.
Am 9, Mārş siede die Sadreaugs 1877 zur Borstellung.
Am 9, Mārş siede die Sadreaugs 1877 zur Borstellung.
Am 9, Mārş siede die Sadreaugs 1877 zur Borstellung.
Em 2000 zur Amstellunger eine Schalestellung die die Sadreaugstellung zur Borstellung die Borstellung zein, die Borstellung die Borstellung die Borstellung die Borstellung zein, die Gestalber die Borstellung zein, die Sadreaugstellung zein, die Sadreaugstellung zein, die Sadreaugstellung der die Sadreaugstellung zein, die sohn einem nicht antlich angeleiten Arzi
ausgeiterigt, jo muße 5 polizeitich deplaabigt jeln.

21e Befahpflichtigen beden fich an den der der Eugen Lagen plantlich um 2% liber in Gaal Ro. (6 des neuen

Jie ein solses Kirelt von einem nicht amtild angehelten Arzi ausgefertigt, fo much es poligeitigt beglaubigt fein.
Die Erfatyphichtiguen daden fich an den betreiffenden Lagen pünkticht um ?! ithe im Saal No. 16 ded neuem Kathdausgeddudes, in fauberem Unique, mit einem Kathdausgeddudes, in fauberem Unique, mit einem reinen Semde geffeldet und fauber getvalchen der Sommiffion vorzusfellen.
Etdose dürfen in das Multerungslotal nich migebrach auch darf in bemielden nicht geraucht verben.
Ber gegen biefe Anordnungen bertöckt, in betrunkenn Justande erschein doer sich volkerben des Gefeichts in einen folken verfett, den Anordnungen des Anshedungs-Verlonals und der commandirten Schullente nicht Folge leiste, doer lomi die regelmäßige Abbaltung des Gefeichts siert, wird mit einer Ercentivstrafe die zu Burkausflische Erscheinen, Fehlen ohne genügendenden untschuldzungsgenund, Entfernung beihrend des Se-schäfts ohne Ersaubnis wird nach 3 M al 7 der Webe-Dredung vom 22. Voormber 1808 mit Gebeldrarde dies nac genicht und der verfalltritungsger doft geababet und kann anherdem vorichtung vom 22. Kovember istis mit Geldpirars vor zu der berhällnismäliger Hoft geohnde und fann angerdem vorgeboelse dinktellung. Bechandlung als unifiaerer Dienhlächiger, sowie den Berluft des einwigen Anfpriede auf efreiung oder Juräcksellung vom Wällischeinft aus effiamationsgründen aur Folge baden. Die Williamplichigen der alteren Jahrgäuge, welche im rigen Löhre oder finder gedoch daden, daden ihre Loofungstellung mitgen Löhre oder finder gedoch daden, daden ihre Loofungstellung mitgen finder oder finder gedoch daden, daden ihre Loofungstellung mitgeligen.

norigen Jahre oder früher getoon haven, waren ichten migabringen.
Edelme migabringen.
Ede Edisbebungsbeziris Stadtfreis Wiesbaben.
A. Brinn v. Ratibor.

Stadtbanami, Abth. für Canalifationswesen.
Die Lieferung des Ledarts an Profibürften und Wesen.
Die Lieferung des Ledarts auf Canaliculgung in Rechnungslahr 1897/98 [old verbungen werben.
Dechmungen und Lerdingungs-linterlagen Konum udhered der Rormitiogs-Diensstuden im Natidhaufe, Limmer Ro. 57, eingelehen, lehtere auch von dert gegen Zahlung von 0,00 Mt. besogen werben.

werben. Boltmäßig verfclossene und mit enthrechender Ausschrieb verfebene Ungebote find bis fodirftens Freitag, den 5. Märg, Boemitiags 10% Athr, einzureichen, zu weicher geit die Er-Krung der Angedote in Segenwart eins erschienener Wieter Kati-

A. Die Lieferung:

1. des im April 1897 erforderlichen neuen Bettsftrohes (ungefähr 180 3.),

2 des im Entisjahre 1897/98 erforderlichen Bedarfs an Breunholf, Betrolenm, Dochtband, Seife, Zoda und Kies, die Aufuhr der Steinfohlen, die Beförderung der Wäsche nach Mainz und zurück, sowie die Betrachte und Abfuhr des alten Betts B. ftrobes

B. ftrohes
foll im Submissionswege vergeben werben. Herzu ist
Lermin auf Donnerstag, ben 4. Marz d. I., Kormittags
11½ Ur, im Zahlmeister-Gelchösissimmer der hiesigen Aaferne andercumt, woeldhift auch die näheren Bedingungen, welche vor der Einreichung der Angeboten gelesen und unter-ichrieben sein unssten. Höß 4. März, Vorm. 10 lihr, pur Einstädt ausliegen.

11uteroffizierschule Biedrich.

Steuererhebung betr.
Die Steuerhebestelle der Etadifaffe (Nathhans, Jimmer Ro. 1) ift andnahmsweife auch am 27. Jebenar und 1. März er, geffnet. Webschaben, den 26. Februar 1897.

# Nichtamtliche Anzeigen

#### Ev. Verciushaus. Wafinacht-Dienftag, & tthr:

Familien = Abend.

Melodrama: "Der Mutter Gebet."

"Die b. Gifabeth, Laubgraffin von Thuringen."



Hotel Quellenhof, Nerostrasse 11 a. Menu à 1 Mk.

Sonntag, den 28. Februar 1897: Königin-Suppe.

Gefüllter Welschhahn mit Trüffel. Salat und Aprikosen-Compot.

Himbeer-Eis mit Wasseln oder Kase und Butter.

à 60 Pf. Wahl von zwei Gerichten.

Gier, fpottbillig.

Draugen 3 Pf.

Bei Waltmach, Rartistraße 13, wird eine große Burthi Balerumo-Drungen unter dem Breis verlauft. Gier, frisch Siede Cier S Bi, deutsch einer Sche Mer 25 St. MR 1.30, größen Art ital. Siede-Gier 25 St. MR. 1.40, Toe-Gier für Krante garantirt frei von jedem Krantheilstein, The, Repfel 18 Bi nur bei

Waltuch, Martiftrage 13.

# Mme. Addy Gnuse,

Atelier de Robes et Confection.
Anfertigung sümmtlicher Damen-Tolletten,
Haus-, Straisen- und Gesellschafts-Roben in
geschmackvollster Ausführung b. müss. Preisen.

Zu verkaufen: Gin Anwejen,

Saus, 14 Wohntime und Redengedünde, ca. 4200 [I-Witt. Flädengehalt, derritch am Wedi im Wissengenund, stands und windfrei gelegen, 10 Alimaten von Badustation, in ca. <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Stunde von Frankfur, Wissedoken und Voling zu erreichen, als Commercieische, Lufsturort, Kneipp-Kuranstatis wunderdur geeignet, stiescholde Auchtiger mit ca. <sup>2</sup> Vetere Gelülle durch des Grundbichen unter R. B. 1822 bef. der Tagoli. Berlan, 2417 Die jahrelangen Gelchilto und Wohntlame der Softeneiderin Fran Weake.

Zannusstruße 57 (Entresol), sind am f. 1. April zu dermiethen (7 Kimmer x.), auch gelheilt. Rüch der E. Broon, 1. Stock.

Mieth=Berträge vorrathig im Zagblatt-Berlag, Langgaffe 27.

Fleisch - Verkauf.
Seute Zamflag von 3 ühr ab u. Cointag Morgen von 7 ühr ab wied prima Nindsteisch das Pjund in 50 Pt. anSgehauen.
M. Wagner. Bleichstraße 14, Dinterhof 1.
Eddones trickes, ganges und ansgelastens Edweineschmalz und Ochsen-Nierenfeit vord den blim abgeden in der Fleischalle Arledrichtraße 11.

Farbige Chamotte-Borzellan-Defen

and bestem fenerseiten Material, imm Imost der fanetien Seizung hergestellt, empfehle zu billigien Freien. Mehrfabrige Garantie. 2512 Bilderftrofe und Dobbeimerftrofe 55.



Mobel. William Bullinge berten billigft per Möbel und Rollnogen übernommen. Louis Alum. Aarftrofe 12.

Chinge else.

Einige eleg. Damen-Masten-Coftilue

Maskenball.
Zwoi hochelegante Damen-Castimes. Pierrot fin de siècle und Stornenkönigin, preiswerth zu verleihen oder zu verlanfen Weilstrasse I. Part. l.
Rastensäng. (Etroferin n. Baby) bill. an verl. Weilbirt. 6, 2.

Badewanne, fait nen, billig au verfaufen

# goldenes Collier,

18-faratig, frangöfifche Arbeit, preiswerth gu verfaufen. Rab. burch

Blatate: "Möblirte Jimmer", and aufgezogen, borrathig im Berlag, Langgaffe 27.

Mainzer Carnevals - Zug.

Schillerstraße 36, 1. Stod,

# 11 Kapuziner= Muzüge

für Dienstag z. leihen gef. Off. sub Ulk 111 D. G. 136 an den Tagbl.=Berl. erbeten. Hausverkauf oder : Taufch.

Donnerftog Abend entichlief nach furgen, ichweren, mit großer Gebuld ertragenem Leiben unfer innigftgeliebte

### Wilhelm Kefler.

Wiesbaden, ben 27. Februar 1897.

Die tieftrauernden Pinterbliebenen: Gernhard Seffier. Die Beerbigung findet morgen Sonning, Bormittags 11 fibr, vom Beichenhopte aus fact.

Befanntmadjung. Montag, den 1. Märg d. 3., Bor= mittags 10 und Rachmittags 2 Uhr

### "Drei Könige" Markiftraße 26,

im Auftrage bes gerichtlich bestellten Concureverwalters, bie gu einer Concursmaffe gehörigen Waaren, beftebend in

Berlen - Befaben, Berlen - Zull, Federn, wollenen Meiderftoffen, Baze, Spigen und gestidter Wage, Div. Coupons Seide und Grenadine, Liberty goufré, Cammete, broich. Bluich, Anöpfe

bffentlich meifebietend gegen Baargablung verfteigert werben.

Die Berfteigerung findet beftimmt ftatt.

Wiesbaden, ben 25. Februar 1897. F 232

Salm. Gerichtevollzieher.

# Spar-Verein "Eintracht".



tali

me

, B.

6

carnevalififfe Situng mit Canz findet deute Sommeg in dem nörrich decoriten Salen der Westenuration "Beldbusst", Molterfroße, sicht und laden wir Mitglieder und Freunde des Bereins dersticht ein. Ginzug des märrischen Gomitiech 4m Minuten. NB. Kärrische übseichen sind am Saal-Gingang zu lösen.

# Bahnhof-Hotel-Restaurant

(vormals Stadt Wiesbaden). Während der drei Fastnachts-Tage:

### Concert

nebst Bockbier-Ausschank, wozu freundlichst

Ph. Wagner, Restaurateur.

Weinrestaurant Fritz Bruch

("Cafino Dof gum Gutenberg", Große Bleiche und Renbrunnenplath). Bielfachen Wünichen gufolge findet am Fastnacht-Montag und Bossitren der Carmonlagges, etwa 2% libr, in den "oberen Ferraumen der Casino-Cefellschaft, welche bon mir für bies Elegenheit gemiethet sind, Restauration, sowie ein

Allgemeines Rojenmoning-Festoiner mit Tafeinusit (Geded & Mt. 5.—) fatt, won vorherige Un-nthumgen freundlicht eteten werden. — Maden in ber Jufrin Ten Zahlang von Mt. 1.— gefabtet.

gen Jahlung von Bet. 1.— gefaltet.

Gingang Wittiere Beiche.

Gleiggering empfesse meine Restaurations-Raume Große

Steinde und Neuwenmenpfag, woselbs der Cannelsung
kanem besichtigt werden sonn.

(Ro. Selfag) bei

Fritz Bruch, urateur Cafino Sofgum Gutenberg u. Centralbabuhof.

### Champagner, Folliet, Scheck & Co.,





Luxemburg.

Filiale für den Zeliverein des Stammbauses

Epernay.

Acchie Gewiiches der Champague.
Zollersparnias wegen in Luxemburg auf Flaschen gefüllt.

Beliebt Marken: Pl. Mk. 3.—
Ay Cremant . 3.50,
Grand vin Emperial
Carte d'Or . 1 4.—
Carte Elanche . 5.—
in Körber von 12 Flaschen 10 Pf. billiger.
General Depôt für Wissbaden und Umgegend:

With. Heinr. Birck, Ecke Adelhaid: und Grantenstrasse. Telephon No. 218.

# Eier-Abschlag

Pfalger Landbutter gum allerbilligften Zagespreis.

K. Jeckel,

Caalgaffe 4. Sanlgaffe 4. Alleinige Bertaufofielle ber beliebten RaifereZafel-

Boi Katarrh, Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Hals- u. Brustleiden, Keuch- u. Stickhusten etc. sei biermit von Neuem auf die grosse, seit 30 Jahren als unübertreißen anerkannte Vorzeglichkeit des rheinliehem.

#### Trauben-Brust-Honigs

als Haus, Genuss- und Kraftmittel hingewissen. Aus-führliche Prospecto Jedermann gratis. Per Flasche I, 1'v und 3 Mark bei A. Schirg (Carl Merriz), Schillephitz 2, in Siebrich bei Ladw. Mitz. in Mosbach bei St. Steinhauer.

ber Bib. Shweineschmalz ber Bib.

empfiehlt

(garantirt rein)

P. Enders,

Micheloverg, Ede Zchwalbacherstraße. Feinste Eentriugen. Tofetbutter der Molken dischen, aus posteuristenn Kodun, det regelmösiger Abnahme und von mindeliens 5 Bid. per Ph. Mt. 1.18. Desgl. Baper. Landbutter, siete feisch, desgl. pro Bid. 90 Bif. Auserleinsten vonketten Godner Kofe dei Abnahme von gangen Angeln, ca. 4 Bid., å Bid. 75 Bif. Edwecker Kofe, feinsten unganer, Emmenthaler, bei d Ph. à Pid. a Bid. 18 Bi.

Samutiger

d Bid. d Bid. 15 Bi.

Degal. prima Allgauer detgl. 60, 65, 70 Bf.

Brima frijde Laubeier pro Süd 6 Bf.

Diamantmest, feinstes Confectmest, v. Pol. 18, b. 10 Bfd. 16 Bf.

Sämmtliche Coloniolavaren av diligifen Tegekpreifen.

Lebenswiftel-Confumiolal,

Schwalbacheritose 49, vis-d-vis der Matterfluse.

### Berliner Pfannfuchen.

Ueber bie Fairnachtetage empfebte meine anertaunt vorzügt. Bfannfuchen mit fit. Fullung, Rugen und Mugenmanbeln in befannter Gute.

w. Mayer, Schillerplat 1, Gde Friedrichftraf 30 Bf. Ruff. Sardinen p. Bfd. 30 Bf. 

# Steinberg & Vorsanger,

Mauergasse 8. Wiesbaden. Mauergasse 8.

Specialgeschäft für Metzgerei-Bedarf. En gros. En detail. Grösstes Lager sämmtlicher Maschinen

allen Grössen und nur besten Fabrikate

Waagen Hack- und Wiegeblücke. in einfachster bis Eisschränke.

Dirme, Gewürze, Conservirungsmittel, fl. garantirt reines Schweineschmalz nur en groz. Lager und Ausstellung vollständiger Einrichtungen.

Wegen Aufgnbe meines Ladengeschäfts

### Ausverkant

Cigarren, Cigaretten, Tabaken etc. zu bedeutend ermässigten Preisen. 1591

Wilhelm Becker, Langgasse 32.

# Ball-Handschuhe,

Cravatten u. Fächer etc. in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen. 2360

#### Mina Astheimer, Webergasse 7.

Damen und herren, welche graue Habend blond, baben, werden taglich von 6-2 Une Ubend blond, draun u. schworz gestärbt. Farbe and fäustig. Berbe für untschlieben bleichen. Earontie für untschlieben und für untschlieben und für untschlieben und bermann, gaftergaffe 6, 2.

### Reinfeise der Bfd. 25 Pf., dei 5 Pfd. 23 Pf., dei 10 Pfd. 22 Pf.

In heilgelde Kernfeise der Pfd. 23 Pf., dei 5 Pfd. 23 Pf., dei 10 Pfd. 20 Pf.

In Geligelde Kernfeise der Pfd. 23 Pf., dei 5 Pfd. 21 Pf., dei 10 Pfd. 15 Pf.

In Gibert-Zamierseise der Pfd. 20 Pf., dei 5 Pfd. 16 Pf., dei 10 Pfd. 15 Pf.

In Sidder-Zamierseise der Pfd. 20 Pf., dei 5 Pfd. 19 Pf., dei 10 Pfd. 18 Pf., dei 10 Pfd. 18 Pf.

Reihffalls-Zoda 5 Pfd. 20 Pf., 10 Pfd. 35 Pf.

In Reihffalls-Zoda 5 Pfd. 28, 32, 35, Borag d. Pfd. 35 Pf.

Bei Mehradundhum noch Preiherunähigung. 2005

Adolf Haybach, Bellrisstr. 22.

Transbortfähige Ginntörper gum Seibstenufsten – höchste Leuchtfraft – per Eink Wk. 1.00, bei größerem Bezug und Wickerverf. Badatt. F2 . Riebelt & Comp. Brantfurt a. Mt., Seilerkraße 19.

Compt. Gilblampe von Mt. 4. – an, incl. Solter n. Schirm, sowie alle Ginzelbeile billigh. Niederlage bei Spenglermeiker Eduard Stommler, Alcheloberg 6.

18 Pf. Pfd. Bisquit-Mehl 18 Pf.

Bum Baden.

Reines Schweineidmals per Bh. 46 Bl. Rübbs, reinschmedend, per Schoppen 28 Bl. Peinfles Kaduncht per Bh. 16, 18, 20 Bl. Entfaninen, Wolnen, Corlinden ganz bidig. Entfaninen, Wolnen, Corlinden ganz bidig. Liefetringe per Yd. 40 Bl. 4. Saalgasse 4. 18. Jockel. 4. Saalaasse 4.

Hochfeiner .

Viefferming - Liqueur Biterff. Wit. 1.- erd.

Bleichstraße 8, Ede Hellmundstraße.

48 Bf. la reines Schweineschmalz 48 Bf.



geschmackvollen Berufs - Abzeichen und Zierrathen fortigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Wiesbaden, Langgasse 27.

Br. Raibft, per Pft. 56 Pf. Senben " 1 Mf. Rogftor. " 30 Pf. ohne Enochen

Rathfield Plund 60 und 66 Pf. 31 haben Cichigaffe Z Gente Camifiag Abend und morgen Sountag mit Schweinesteisch per Pfund 56 Pf.

Brudleidende!

Die größte Schoumig des Körpers bieten meine fehr beliebten, erhoft gearbeiteren Claft. Garretbruchbander ohne Federn ! fortgefehtem Tragen berjeiben Berfleinerung, auch hellung glich, Rabels und Borfalbinden. Juhlreiche Aneckennungs-

# Weingutsbesitzer. sucht Capital,

um zu feiner eigenen Crescenz noch Weine hingutaufen zu tonnen und dann das gange Quantum gur Berfteigerung zu bringen. Geft. Dif. unter P. L. 785 an den Tagbl.= Berlag.

Suche für meine Reparaturwerffitte einen Gebülfen. 2130 P. Barth Wwe., Fahrrad-Depot, Frontenfrage 14.

Sunger Sausdurfde judt fofort Stelle (Hotel ober Detrickaft). Ran Kariftrage 8, Frontip, L.

Am lehten Aurhaus-Mastenball ift ein ichwarze

# Männergesang-Verein.

Countag, 28. Februar, 8 Ilhr Abende, in ben Callen Des Cafinos:



# Großer Masten= Ball

mit Bertheilung v 6 Madtenpreifen. von

Gintritt nur gegen Bor-eigung einer besonberen Gintritisfarte. Für einzuführende Fremde ist solche bei unserem Bräfibenten, Grn. Mermann Rähl, Louisenstraße 43, er-hältlich. F 370 haluich. Der Borftand.

Sprudel.

Gelegentlich unserer grossen "Carnevalistischen Damen-Sitzung" (Fastnacht-Montag, den 1. März a. e., Abenda 7 Uhr 11 Minuten), in den Sälen des Kurhauses, ver-nstallen wir

eine Tombola zum Besten der hiesigen Armen.

Der Vorstand hat zu diesem Zwecke II werthvolle

Preise beschafft. Ausserdem aber ersuchen wir die verehrlichen Einwohner unserer Stadt und insbesondere unsere sechshundert Sprudler, uns bestens und wo möglich recht hald mit Liebeegaben hierzu unterstützen zu wollen, damit wir zeitig einen Ueberblick über das zu treffende Arnagement erhalten. Den Dank werden die verelrichen Geberinnen und Geber gewiss darin finden, wenn die Summe, welche wir unseren hiesigen Armen zuweisen können, eine recht grosse sein wird.

Ein Namen des Sprudel-Comités:

Bie "Tombola-Commission".

Zur Annahme von Liebesgaben sind bereit:

Herr Carl Ackermann, Webergasse 29,

W. Bickel, Langgasse 20,

W. Erkel, Wilhelmstrasse 3,

N. Henzel, Emilienstrasse 3,

S. Hess, Wilhelmstrasse 12,

Wilh. Hoffmann, Webergasse 38,

Chr. Jatel, Webergasse 16,

"Chr. Kalkhrenner, Friedrichstrasse 12,

W. Neuendorff, Weisser Schwan (Rochbrunnenplatz 1),

Moritz Schmidt, Louiseaplatz 3,

Gustav Stahl, Mainzerfarsse 60,

M. Stilliger, läfaforgasse 16. eine Tombola zum Besten der hiesigen Armen.

Herren- u. Knaben-fill-filte von Mr. 1.60 bis au ben feinften, Jagd- u. Couriften-fill-filte, bis au ben feinften, Seiden-filte von met. 5 .- bis mt. 15 .- ,

Mechanique-Hüte (Chapeau claque)

Carl Braun,

Rürfdnerei und Rappenmadjerei, 13. Midelsberg 13.

13. Michelsberg, Wiedbaden, Michelsberg 13.

CHAPENIC

A Gausbrand-Rohlen, 50% Stilde und 50% Ang III,
in Burh
Giers

La Antipacits

Chuniches

Brauntohien. Brifets,
für Borziclau-Ocfen,
Suchens und Daleiband-Ocfen,
Suchens und Scheis und Anglüdeholz,
Suchens und Scheis und Anglüdeholz,
gu billight gefellten Breifen.

Aug. Külpp,

Comptoir: Sellmundfrage 33. Befiellungen werden von herrn Fr. Rohr, Zangus 2181

he 24, enigegengenommen.

Eleg. D.-Maske (Madame Sans-Géne) zu ver-Hühotter. Langasse 6. 1736

# Gebrannten Java-Perl-Kaffee

per Pfd. Mk. 1.70, von vorzüglicher Qualität, empfiehlt

P. Enders,

# Conserven,

fo lange Borrath, ju nachftebend billigen Breifen: 

Mile anderen Conferven biffigft.

Zaalgaffe 2. D. Fuchs, Gae Bebergaffe.

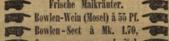
### Dr. Braunschweiger Salzbohnen per Bfund 25 Bf.

Kirdgasse 52. J. C. Keiper, Kirdgasse 52.

Junge Erbfen & Dp.
Zchnittharget 65 28 3
Zchnichbodnen 35 28 45
Mirabellen 85 45
Mirabellen 214
Tomaten, Carotien te. 214

I. Schnab, Grabenstraße 3.





Orangen, span. und ital. J. Rapp. Goldgasse 2.

70 Pf. Santus-Kaffee, gebraunt, Po. 70 Pf.

1.40 Aft. Sansbatungs-stoffee Ab. 1.40 Aft.,
1.50 Janua mit Hondwirds 1.50 Janua mit Hondwirds 1.60 Janua 1.60

Bum Areppelbaden empfehle mein anerkannt gutes reines Schweineschmalz, durch herrn Brof. **Dr. Pessenius** auf **Neinhelt** und Güle untersucht, per Bh. 45 Bf., bei 5 Bfd. 43 Bf. 2354

Friedrich Müller, Meroftrage 25.

Fifur Theetrinker 3

per Pfund Mit. 2.25.

Louis Schild, unr 3. Langgaffe 3,

nirgends in ber Stobt eine frifale.
Daberide Speife-Rarroffein, beite rothe Brendenburger pro Geniter MR. 2009.
Rebendsmittel-Confumiofal, Schwalbacheritrafie 49.

1638

# August Schaeffer, Frankfurt a.M.

Installations - Büreau für Electrotechnik.

Ausführung von electrischen Lichtanlagen im Anschluss an das städtische Electricitätswerk, sowie für eigenen Betrieb.

Projecte und Kosten - Voranschläge gratis. Prima Referenzen.

Aufträge, sowie jede gewünschte Auskunft durch meinen Vertreter:

Herrn Emil Thon, Mauergasse 7, 1.

Man abounist

anf das

### Wiesbadener Tagblatt

mit 8 Areibetlagen, darunter die "Inuffrirfe Kinderzeifung", in zwei Kusgaben (Morgens und Abends) erscheinend,

Bezugspreis 50 Pfg. monatlich,

im Berlag, Tanggaffe 27 in Wiesbaben, in den 46 Rusgabeffellen in Wiesbaden, bei den Awsig-Expeditionen in den Auchbarorten, bei allen Katfer-lichen Post-Anstalten hier und austwürte.

Fahrplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen. Winter 1896/97.

Abfahrt von Wiesbaden	Richtung	Ankunft in Wiesbaden
510 540 45 GIS P 705 787 D10 + 905 1840 + 1100 1104 1208 1940 + 1100 1104 1208 1940 1940 1940 1940 1940 1940 1940 1940	Wiesbaden- Frankfurt (Tsunusbahahof)	611+ 643+ 710 G11 1005 1000+ [[13 1147 P 1212+ 16 117 240+ 383 342 P 422+ 25 622 641 3414 743 641+ 64 612+ 1401 P 1122 1221 † Ven Kastel. * Nur Sonn- u. Feiertags
714 849 945 1905 1125+ 1265 118 220+ 220 452 540 722 9 1022+ 1122 † Bls Eddesheim. * Nur Sonn- u. Feiertaga	Wiesbaden- Coblenz (Rheinbahnbof)	020 025 \$\ \text{745} \cdot \text{25} \text{P} \text{125} \text{P} \text{125} \text{P} \text{125} \text{P} \text{125} \te
935 b 849 17er Sto b 900 677	Wiesbaden- Niedernhausen- Limburg (Hess. Ludwigsh.)	114 1020 P 187 420 P 712 0E
	Contract of the last	

Die Pferde-Bahn

(Bahuhōfe — Kirchgene — Langgasse — Taumstrasse) verkalist voo Bahuhōfe — Kirchgene — Langgasse — Taumstrasse) verkalist voo die Wagen folgen sich in Zwiecheurkamus von il Missien in jeder Richtung.

Electr. Strassenbalm Bahnhöfe- (Wiesbaden) Walkmühle-Es verbehn alle I Mouten ein Wagen in jeder Richtung. Ab Bahnhöfe: Erster Wagen 500 freih. Lettere Wagen 500 Abenda. Ab Walkmühle: Erster Wagen 540 freih. Lettere Wagen 500 Abenda.

Omnibus-Ucrbindung Wallau-Erbenheim.
Ab Walkenuider Beg: Mitags
12th, Abends 5th.
Ab Delteuheimer Beg: Morg.
3th Mordenhabter Beg: Morg.
3th Mordenhabter Beg: Worg.
3th Mordenhabter Beg: Worg.
3th Mordenhabter Beg: Worg.
3th Mordenhabter Beg: Worg.
3th Mordenhabter Beg: Williags 3th Morths 9th.
Abends 1th Mordenhabter Beg: Mitags 3th Morths 9th.
Abends 1th Mordenhabter Beg: Mitags 3th Morths 9th.
Abends 2th Morths 9th Mordenhabter Beg: Mitags 4th Morths 9th.
Ab Williags 4th Morths 9th.
Ab Walkender Hogs.
Ab Alland.
Ab Erbenheim: Mitags
12th Mitags 3th Morths 9th.
Ab Mitags 4th Morths 9th.
Ab Erbenheim: Mitags
10th Mordenhabter Beg: Mitags 8th.
Ab Mitags 8th.
Ab Chelenheim: Mitags
12th Mitags 8th.
Ab Morths 8th.
Ab Mor

# Examilien-Nadyrichten

Ans den Wiesbadener Civilftanderegiftern.

Aus den Wiesbadener Civilkandseralbern. Geberen i Bedreit der E. Krichrich Carl. 21. Kebruar: dem Algegeiten Friedrich Erd. E. Krichrich Carl. 21. Kebruar: dem Albergedülen Gemenn Rung e. T. Kuna Maria Umalie; dem Schmied Christian Run e. C. Edibelm Augo. 22. Kebruar: dem Federschülen Georg Boulanger. E. T. Hedrich Bedreit er dem Schollergebullen Emil Austa. E. C. Gebrard Johann Emil August; dem Schollergebullen Ernst Renframm Georg Boulanger. E. Hengeboten. Kanfmann Georg Theodor Wilhelm Arneld Exhbet an Balparallo mit Aum Kogal dier. Landbrieftsäger Theodor hören bier mit Franzisch Keiter, Willie, geb. Kanll, bier. Gestorben. 25. Fredraur: Edidoch, T. des Eigenten Keinhard Bildpaffen, 4 B. 4 A. 10 T.

Aus auswärtigen Zeitungen und nach directen Mittheitungen.

Geboren. Ein Sohn: Deren Kegler. Allesso Schöner. Gumbiausen deren Genedischent. 3 D. v. Thiele, Settim. Deren Jaubunann d. D. v. Lider. Allesso Geborin. Deren Ausbunann d. D. v. Lider. Geborin. Deren Kient. D. Legat. Dunnaber. Deren Lieutunal Bennfelder, Andragedung. – Eine Zocher: Deren Riest. D. Legat. Dunnaber. Deren Lieutunan Baumfelder, Pittan. Deren Kienten Kiene. Berrick. Betrick. Beriode. Frünklich Moeriel. Die mit deren Kagterungs-Affelder Dr. Albert Debne, Derend. Die mit deren Kagterungs-Affelder nit deren Gumanfall-Oberlehrer Dr. Bunker. Bericken mit deren Gericken Frünklich Gertrub Keigenbeim mit deren Gericken Mitchelm Frünklich Gertrub Keigenbeim auf deren Gericken Mitchelm Schoner. Deren Gericken Mitchelm Schoner. Deren Gericken Gebert Gebrocher mit deren Leeutunan Agel n. Hechtig mit Seinstehn der Schoner des der der Gericken Gebert Gebrocher mit deren Seinstehn der Schoner der Mitchelm Beleden d. Verleich mit deren Beisten der Verleich mit deren Beisten auf Legat der Gebried der Geborie Gebertschaft.

n im Berlag von Ries u. Grier in Berlin. Preis zweihandig 

#### Aus Stadt und fand.

Ranfen an der diesigen Universität.

Biesbaden, 27. Februar.

Befahltschalender. 27. Februar. 1786. R. 28. Cubig. ibler, "Leipsin. 1807. S. Longiellow, amerikanlicher Dichter, untimb. 1814. Gieg der Kreinindern über die Franzische Litt. 1815. Frz. Bleifter, Germanik. Solothurz. 28. d. Berber, prengischer General und Dichomat, "Basbam. Grueft Roman, franzöhler Oleinatik und Kulturthioriter, 1826. Der Berber, prengischer General und Dichomat, "Basbam. Grueft Roman, franzöhler Oleinatik und Kulturthioriter, freguier, Geies dur Kork. 1824. And. d. S. Kubell, Dintonat, angebren. 1834. derem Niggel, Rundflerlichter, Bertreter Krouhling, in Faris. 1831. dockgristig Railer Blichtunst. II. Mich. Jun Straßen, Eliabaner. 4 Reinigh, — Gebraar. 1544. Sold. d. Stanute, Ekolog, Kulter Frenzisch, Erfeitburg. 1790. 30d. Kurik, herbe Frenzischer, Erfeitburg. 1790. 30d. Kurik, herbe Frenzischer, Techtenburg. 1790. 30d. Kurik, herbe, d. Scholler, Fefampfer der Grenzischer, der Gestenburg. 1790. 30d. Kurik, Berle, Dickleich, Bertreburg. 1790. 30d. Kurik, Berle, Dickleich, Berlegen, Eliabaner, fath. Declog, anderen. 1802. G. H. Jacourer, Michtell, Dombammeliter in " Salobsonalde, Edistien, 1912. Berth. Markad, Homanier, Northetten im Edmorgonol. 1830. Ellis Radel, gebier, "Erchritera. 1832. Mit. Grat D. Gehleffen, feet Großen Generalitäde, "Grechtunige bei Bunglau.

— Perfonal-Hachrichten. Sam. 1876. Barrer und Deberbrechen, Gescheichen 1812. Berth. Markad, Homanier, Der Großen Generalitäde, "Grechtunige bei Bunglau.

— Perfonal-Hachrichten. Sam. 1876. Bertre Bertre 1876. Den Geschenburg. Gescheichen 1880. Geleichen 1876. Ge

t von de 918; chtung-

n Rening eine surbaus-rengerte intifinden, ch. Reftdeng-Cheater. Bie bereits mingebeilt e Zante" Sonntog Radmitting zu halben Preften in Abendo die leite Affidierung von "thijere Prancet" Am Montog wird bereits das funfte Mal der "Solida" gegeben, welcher flets eine große Anzie obt.

usübt. "Andel - Kweppeljeitung" des Herrn J.
111d. is erlchienen und bat einen so reichdeltigen
des der Umsang früherer Jahrgünge dei Kielten
fleient. Das Exielaten towods als and viele endere
ind dem Judidium des Bistes gewöhnet, welches ein a men Botreich des Jernagsbers beingt und and son alisnen gablreich durchledt in. Wir zweifen nicht, des s in diesen Karneval des "Bistedabener Kreppelgeitung des Lechpolitium führen wird, sowold für als in der gumal legtere ebenfalls in Koesse und Kross vertrete

- Gifenbahnverkehr.

- Ju Frankfurter Hachtwächter-Prozeft hat bas boxtige Landgeriait beichloffen, durch die Kernehmung bei bat bas boxtige oderen voelige Extorodung voer Sertugung er som om andighten, doer im verdiger Weife er zu der Angeleung er Andivoddere in frankfart in der Angeleung der Andivoddere in frankfart fordenen in der Leife Verankfart der Angeleung der Andivoddere in frankfart der Angeleung der Andivoddere in frankfart der Andivoddere der Extore Verankfart a. W. die in § 4 der Verardung über die Boliziebenvollung vom 20. September 1907 für ordening der die Boliziebenvollung vom 20. September 1907 für ordening der die Boliziebenvollung vom 20. September 1907 für ordening der Seite von die Verankfart von der Verankfart der Verankfart von der Verankfart der Verankfart von der Verankfart der Verankfart von der Vera

Gerichtsfaal.

#### Bu den griedifd-türhifden Wirren.

inde maintiell des Abrianopel bonern fort. — Es murbe bei deliefen, die Einkernfung und Einkellung der Bekrusten bes Jahrs ganges 1807 vorzeitig den kröunikhren. — Rad Metbungen und India find 10.800 Brann griedischer Aruben in Urt fongentiert.

T.T.C. Annbla, 28. Februar. (7 fibr 50 Bin. Abends. Weldbungen und Februare in Urt. (8 fibr 50 Bin. Abends. Weldbung der "Agene dans der Gewernerr demafinete Türken, welche aus der Erdan gaguen baren, nur eines krategische Bunkte zu deltze, kannen zu einem Fulammenfah int den affriken. Lettere erlitten dabei schwere Berünkt. Die Befoldender der in den den mangetonmenen streischlöffig daben deb tem Gouderneure gegen die Bertegung der Schienlittlandere Ertunkt. Die Befoldender der in den der Abender der Schienlittlandere Geschwere gegen die Bertegung der Schienlittlandere Die Keitstellung der Schienlittlandere Geschwere gegen die Bertegung der Schienlittlandere Geschwerte gegen die Bertegung der Schienlittlandere Geschwerte gegen die Bertegung der Schienlitt an der Geschwerte gegen die Bertegung der Schienlitten, and währten die Großmädere über Bertegung Areitste gelte, wie verlauter, der Konig under fich dem Schienlitten der Großmädere geschwerte der Schienlitten geschwerte geschwerte geschwerte der Verte eine Bostagalage durigen und erflären wirth, der der der Geschwerte geschwerte der Verte eine Bostagalage durigen und erflären wirth, der der der der der Bernard der Bestehn das Kleinerungsgehönde beschlitten.

D.B.H. Gensfanktinopel, 27. Februar. Rachbern der übereichtig der Schienlich geschwerte der überfanken der Schienlich Rochten der Ferführtlag der Bertagen der Geschwerte der überfahren der Bertagen der Kleiner der Schienlich auf der Rechtscher der Erführtlag der Kleiner der Schienlich der Bertagen der Geschwerte der überfahren der Bertagen der Schienlich der Bertagen der Geschwerte der überfahren der Bertagen der Be

Lehte Hachrichten.

Contour, 27. Februar. Das Bertieften ihrer Bereinigung an, bie Nichtlie und Der bei der Angele Beftwerten mit geben der Bette Bette bei der Angele Beite Bette Bette Bette Beftlichaft nicht im Bewegung gefeht verden. Die "Nera" wied nummebr gelichte. Tenfeld Zennen mitzen ausgedem werben. Das Schiffliggt in ginfliger Ereftung, den Beiter I haben. Anseine Zennen mitzen ausgedem werben. Das Schiffliggt in ginfliger Ereftung, den Beiter if haben. Atenhaftle, 27. Kebruar. Der Anstinab ist beendet. Die Angeliellten undwurd den Rath des Selterlärs ihrer Bereinigung an, die Arbeit webere aufzundumt.

John, 27. Februar. Der König den Berbeten trifft hier am Montag ein und reift am Donnerfag Aben vieder ab.

Wohlington, 27. Februar. Das Repfolicitantenhans nahm mit 279 gagen 3 Stimmen eine Mit an, betreffend die Hörberung einer internationalen binntalliftlichen Konferen.

Volkswirthschaftliches.

Geldmurth, Gonraderich der Frankfurter Abele vom 27. Kebruar, Wittags 12% ihr. Grediener 2004, Defeonts Gommandt-Austeile 26.8.4.0, Standborfmellen 2004, Leanborfmellen 2004, Le

#### Die Abend-Anogabe enthält I Beilage.

#### Aurhaus-Stongert.

Das XII. mb lehte Cyllus-Kongert war nach Anficht der verellichen Kurdiricklion eine "Fred Aufführung"; natürlich, wenn T. Saal ausverlanft ift, so it das für die Aurdirektion immer I. He. In linklierlicher Sinfich batte man von dem Fest-vortume vielleicht nach etwas mehr Befenderes erwartet; das meile Besondere war gestern, daß derr Generalmnsstofrektor letel dewies, wie er nicht nur der einseltst genogiter Wagner-rigent, sondern ein allfeitig gelübeter Nongert-Virstont fei. Der ver hätte anch dei einem so ansgezeichneten Künflier daran wielen sonnen! Seine beseuernde Leitung, seine temperament-

beidöftigen; eine Besiebung au Bobmens "Alur und Bain"

aber ichner nochguneilen sein. Die genamten Ordesterwerte, an flich von ledhaltem inframentalem Kolorit, waren vorziglich einstehrt und wurden von der Kurtapelle nuter Mottle Diecklion mit glängendem Clan andsgrühet.

Alls Schiffin kung Krau Motill-Staudhartner, von ihrem Gatten anthonieglam am Atadier begleitet, eine Reide Licker von Mogart, Schubert, Beetdonen, Weber und Goldmark. Ihre Kunti ist dien nicht mehr fermde; durch ihr angenehmes, wenn and nicht londerlich schutch stende; Weber und Goldmark. Ihre Kunti ist dien nicht mehr fermde; durch ihr angenehmes, wenn and nicht londerlich schutchgended Organ, ihre lehendigt, ein wenig außerlicher Bortragsmanier gewann sie auch diebund reiche Sympathieur; namentlich gelingen ihr Lieber zurteren Indalt wie den Mogartsche "Biegenlich" der Beschotens "Ich liebe Pich", sie den alberena "Lieuen Frist mater es dere untschleben beiter, wenn er vicht zu Telbekuffährungen, sowern lieber zur Kung gedracht würde. Konn Rötill wurde ander lieber zur Kung gedrecht. Henn Rötill wurde eine nicht eine Mohammenspehme gedrt und in sehe erdenlichen mit reichen Blimmenspehmen gedrt und in sehe erdenlichen Westen Belinauspenden gedrt und in sehe erdenlichen werden den inframentritren fan Bagmerlicher, miter benen das ichnike, wochnikalbmende "Treibhaus" und die schnikalig erregten "Träume" wohl am interespatielten find. Herr Zohales Mohammen das Genälden mehr Silmmung als Genälden, mehr Silmmung en gehre Silmmung en gehre Silmmung en gehre Silmmung als genälden mehr Silmmung en gehre Silmmung en g

# empfehle mation in grosser Auswahl.

Langgasse 20122.

Hertz.



Kinderstühle. Sportwagen.

Gummirädern schon zu Mk. 27.—. Grösste Auswahl am Platze vom Einfachsten bis zum Elegantesten, passend für alle Stände. Alle Reparaturen und Aufziehen von Gummiräden einzelne Stände. Alle Reparaturen und Aufziehen von Gummiraifen, einzelne Theile stets vorrätbig. Wichtig: Jede Matter beachte: "Nur neue Wagen", Vermiethen und Eintausch gebrauchter Wagen findet bei mir nicht statt. Grosses Lager von Sportwagen (von 5½ Mk. an) und Minderstühle von 1 Mk. an. Pat. Minderstühle zum Umklappen von 7½ Mk. an bis 25 Mk.

Kaufhaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48, in allen Räumen des Hauses. Telephon No. 309.

Grösstes Galanterie- und Spielwaaren-Lager Wiesbadens.



# esbadenerBeamten-Verein.

Montag, ben S. Marg b. 3., Abende

# Sanpt-Berjammlung

in ber Turnhalle, Wellrihstraße.

Tagesordnung: 1. Jahresbericht. 2. Rechnungsablage. 3. Wahl ber Rechnungsprüfer. 4. Wahl von gwei Mitgliedern ber Wirthschafts-Abiheilung. 5. Sonstiges. Um recht gabireiches Ericheinen wird erfucht.

Der Borftanb.

# Für Confirmanden

"Martini"-Gasglühlicht aur bei Herm. Neiss,

Schwarze und crême Woll-Stotte

Schwarze Tuche, Kammgarne, Cheviots etc.

in neuester geschmackvoller Musterung. in gediegenen Qualitäten. Sämmtliche Artikel von billigsten Preislagen anfangend.

J. Stannan, Grosse Burgstrasse 7.

# \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Wieshaden.

Grosser

Masken - Ball

### Kathol. Vereinshauses.

Der Eintritt in den Saal, sowie zur Gallerie ist nur Denjenigen, welchemitunserem carnevalistischen Abzeichen

(Stern-Form) verzehen sind, gestattet und koeter ausnahmstos für Masken od. Nichtmasken all Person Mit. 1... Ausser diesem haben Nichtmasken am Saaleingang ein carnevalistisches Abzeichen (Kappe und Schelie) zu 50 Pl. 2

Das orforderliche Abreichen (Stern-Form) ist gegen Vorzeigung der EinladengsLarte erhältlich bei den Herren.

14. Molzbergez, Louisentz, 27.
Ant. Reitz, Ecke Schwalbacherund Mauritinstr., Gg. Schardt (Firma Boismann),
Grosse Burgstr. 13. C. Grünberg, Goldgasse 5, sowie
Abends am Saal-Eingang.

Personen unter 16 Jahren haben keinen Zutritt.

Der Vorstand.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Fite. englische Orangen-Marmelade, nach engl. Musier heigestellt, ausgewogen und in Gefühen, sowi die anderen Sorien fite. Gefeche und Marmeladen, pr. Krische eberen, Fruchigeiee, Erdberegeler z. z., in de n. 10-Kilo-Gimer billiger: bemeile, daß Alles nur reine, jeldleingemachte Rhauer find. W. Mayer. Schilleryah I. Ede Reichrichfrühe. Arbeitsungdweis für Franken im Rathhaus, nuentsellische Selfen Ermittelling. — Zeiphon 19.

nuenigelliche Geden Bernntelung. — Letephon 19. 1, Abigeliung: Her Dienstolen und Arbeiterinnen. Arbeitindende Rädden kinnen auf die Empfehlung der Diectoed der Anfalt unenigelitich von einem hiefigen Rechts-involl Rath ertheilt baben.

Größte frifde italienifde Gier, garantirt frifc und reinschmenfend, vorzüglich gum Sieben und Robeffen, ber Stud 6 Rf., 25 Stud Mt. 1.45, für Wieberverfäufer bebentend billiger.

Größte garantirt frifche beutiche Gier

2 Stud 11 Pf., 25 Stud Mt. 1.35. In Originalfisten von 1440 Stud und 720 Stud für Wiederverkaufer bebentend billiger, empfiehft

J. Hornung & Co., 3. Bafnergaffe 3.

Telephon 392.

NB. Für Hoteliers u. Restaurateure auf Bunfch gegen Monats-Rechnung. Ich fitte genau auf die Firma J. Hornung & Co. und Hausnummer 3 zu achten.

# Schon von 38

liefere ich tadelles sitzende

# Herren-Anzüge nach Maass.

Für Dauerhaftigkeit, sowie für Aechtheit der Farbe leiste ich Garantie.

C. Wilh. Deuster, Wiener Herren-Schneiderei,



Masten-Anzüge, Dominos in ben jest noch letten Tagen von 1 Mt. au, gu berfaufen bon 2 Mt. an. 2461

Gefichts=Larven unter dem Gintaufsbreis ain ber Masten-Berich-Anftatt von

Jacob Fuhr, Goldgaffe 12.

Gewerbegericht. jeden Dienftag Abend von 8'/1 bis 10 Uhr Cemeindebade gabchen G bei Appol.

Vorzüglichen bürgerlichen Mittagstisch 3u 50-60 Pf. empfiehlt 14 Restaurant "Zum Serold", Abolphstraße 3.

#### Ball-Strümpfe, Obertricot, Beintricot,

in vielen Farben, bunte Mützen bei 2205 L. Schwenck, Mühlgasse 9.

Wiener Schuhlager

Kirchgasse 32,

gegenüber hotel Ronnenbot. Grofer Musverfanf megen Gefchafisveranberung. 

# !Geld sparen!

Schuhwaaren

kann Jeder, der seinen Bedarf deckt in dem für billig

Mainzer Schuh - Bazar,

Goldgasse 17.

Einen Posten Herren-, Damen- und Kinder-Schuhwaares unter Fabrikpreis.

Nur Mainz, Kl. Emeransstrasse 2

# Peter Haber, Gravenr, 24. Webergaffe 24. Mein Ausstellungsfasten bangt Gde Midelaberg 15.

verkauft ganz bedeutend billiger wie jedes Ladengeschäft

Fritz Lehmann, Goldarbeiter,

Langgasse 3, 1 Stiege, nahe dem Michelsberg. Grosses Lager. Kein Laden. Grosses Lager.